

Hilfreich bei Arthrose

*Bei Patienten mit Arthrose ist die Qualität und Quantität endogener Hyaluronsäure in der Gelenkflüssigkeit reduziert. Dies führt zu einer mangelhaften Schmierung und Stoßdämpfung der erkrankten Gelenke. Intra-artikulär injizierte **DUROLANE®** Hyaluronsäure kann im frühen Arthrosestadium die Gelenkfunktion verbessern und den Schmerz lindern.*

Das Besondere: Die Substanz wird in nur einer Injektion verabreicht. Grund



dafür ist das patentierte NASHA Verfahren (nicht-animalische stabilisierte Hyaluronsäure) mit hohem Reinheitsgrad und einer lang anhaltenden therapeutische Wirkung. Die spezielle Stabilisierung der Hyaluronsäure verlangsamt Modifikation und Abbau des Produkts. Damit bleibt **DUROLANE** nicht nur länger im Gelenk, sondern führt auch zu einer anhaltenden und konstanten Schmerz- und Entzündungshemmung. Andere, oftmals nicht-

stabilisierte Hyaluronsäuren benötigen der in Regel drei bis fünf Injektionen. **DUROLANE**-Anwender haben für Patienten also gute Argumente: Neben der belastenden Medikamenteneinnahme sparen sich Patienten mehrere Praxisbesuche. Für Berufstätige ist das ein wichtiges Argument. Es sind deutlich weniger Injektionen nötig, was gleichzeitig das Infektionsrisiko senkt. Und: Es besteht keinerlei Risiko einer allergischen Reaktion auf tierisches Eiweiß. Mit **DUROLANE** steht eine sehr verträgliche und schonende Injektionstherapie, nicht nur bei Knie-, sondern auch bei Hüftgelenksarthrose zur Verfügung. Weitere Informationen:

www.durolane.com www.arthrose-info.at